

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	41545
			DK5 DK5-GK	7026 7028
			DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	21 28
Bearbeitung	MMH	Kopie Ja	Kartierung	05.09.1998
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	28246,1139
Anzahl Abschnitte	4		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Der Biotop ist in seinen Grenzen und seinem Zustand weitgehend erhalten geblieben. Daher wurden die Daten der vorangegangenen Kartierung von 1981 überwiegend übernommen und aktualisiert. Dem ehemaligen Biotop 28.01 wurde auf Grund seiner abweichenden Lage ein neuer Biotopbogen zugeordnet.

Es handelt sich um vier unterschiedlich große, in der floristischen Zusammensetzung qualitativ relativ gleichartige Feldgehölze (28.01 bis 28.04) aus angepflanzten Bäumen. Vorwiegend stehen Pappeln und Erlen, bis ca. 25m Höhe, in dichten Reihen und weisen Kronenschluß auf. In der Strauchschicht dominiert Weißdorn sowie Brombeeren. Daneben wachsen Schlehen, Kratzbeeren, Holunder und verschiedene Junggehölze.

Kleinräumig sind unterschiedliche Anteile weiterer Laubholzarten wie Eiche, Faulbaum und Grauerle zu verzeichnen.

Da die Feldgehölze inzwischen ein gegenüber 1981 wesentlich höheres Alter aufweisen, relativ naturnah und von spontanen Gebüschern durchzogen sind, werden sie als wertvoll eingestuft. Sie bieten Lebensraum für Vögel, Insekten und auf Grund ihrer z.T. beachtlichen Flächengröße auch für Säugetiere und Brutmöglichkeiten für Greifvögel.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	ZH	Gepflanzter Gehölzbestand (2000)		
3	v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Innerhalb der Kleingartenkolonie			
Nachbarnutzung/en	Kleingärten			
Rechtswert (X)	571538	Hochwert (Y)	5927196	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Tatenberg (613)	Gemarkung	Tatenberg (616)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Tatenberg [HH-2038 / Anteil: 91%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

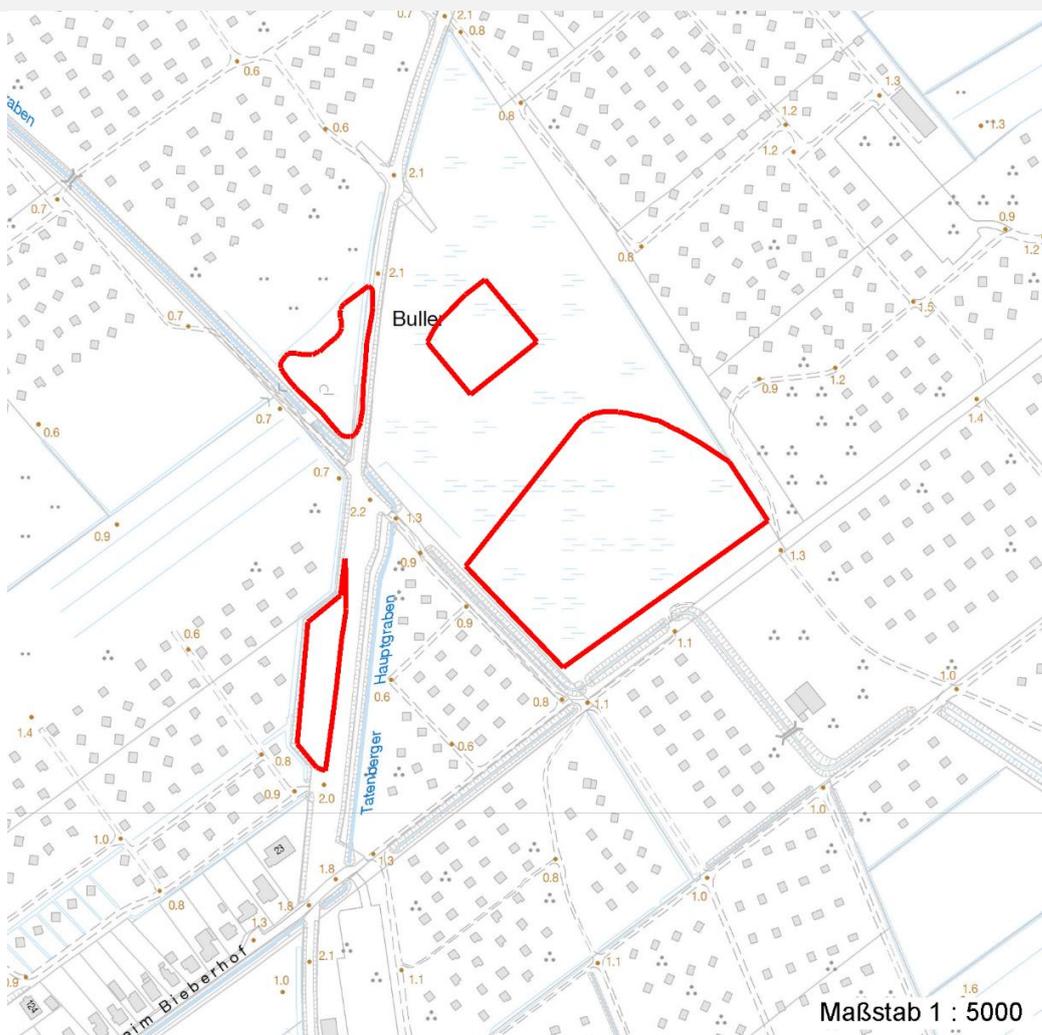
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41545
		DK5 DK5-GK	7026 7028
		DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21 28
Bearbeitung	MMH	Kartierung	05.09.1998
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	28246,1139
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
41545	41568	7026	40	02.10.2006	N	7028	64
41545	41625	7026	41	02.10.2006	N	7028	65
41545	41728	7026	42	02.10.2006	N	7028	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46311	0	7026_21_050998_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

14.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41545
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	21 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	28246,1139
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Muell / Gartenabfaellen Zurueckdraengung des Spontanbewuchses
Wertgesichtspunkte	Dominanz von Laubgehölzen Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gehölzpflanzung
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a
Schutzvorschlag	LSG - Landschaftsschutzgebiet

Foto

Fotodatei	7026_21_050998_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Feuchtbiotop mit Weidengebüsch, Biotop 30, 7028	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Gepflanzter Gehölzbestand (2000)	Biotoptyp	ZH
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: am Rande der Kleingartensiedlung	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	41545	
			DK5 DK5-GK	7026	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Spadenland	
Bearbeitung	MMH	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	21 28
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	4			Fläche / Länge [m²/m]	28246,1139
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	w - hoher Anteil Wildpflanzen, naturnahe Ausprägung
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	20 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	25 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	25.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-														
Alnus incana (Grau-Erle)	7	X		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-														
Crataegus spec. (Weißdorn)	7	X		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-														
Populus alba (Silber-Pappel)	7	z		-														
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	X		-												2	3	3
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-														
Salix spec. (Weide)	7	z		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41545
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	21 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	28246,1139
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Senecio spec. (Greiskraut)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-														
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1			
Anzahl Arten													18					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland